

Dezernat III - Planen und Bauen - FB 4	
Dezernent/in:	Herr Krumtünger
FBL/in:	Herr Tönnies
Vorlagenersteller/in:	Herr Tönnies

## Beschlussvorlage

### Beratungsfolge:

Ausschuss für Schule, Kultur und Sport  
Bau-, Planungs- und Strukturausschuss

### Termin:

29.01.2020	öffentlich
29.01.2020	öffentlich

### Tagesordnungspunkt:

#### **Neugestaltung einer Teilfläche des Schulhofes der Grundschule Liesborn Vorstellung der Planungsergebnisse**

### Sachdarstellung:

Mit Datum vom 24.01.2019 hat der Förderverein der Grundschule in Liesborn einen Antrag auf Neugestaltung des Schulhofes der Grundschule Liesborn gestellt.

Daraufhin hat der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur in seiner Sitzung am 15.05.2019 die Verwaltung beauftragt, Überlegungen zur Schulhofgestaltung vorzunehmen und entsprechende Vorbereitungen für die Haushaltsplanung des Haushaltsjahres 2020 zu treffen.

Der Hauptausschuss hat sodann beschlossen, für die planerische Umsetzung und Durchführung der Schulhofgestaltung die „Ideenwerkstatt Lebens(t)raum“ zu beauftragen. Die Konzepterstellung und Umsetzung sollte gemeinsam mit interessierten Schülern, Lehrern und Eltern der Grundschule Liesborn im 1. Quartal 2020 erfolgen. Für die Umsetzung des Gesamtprojektes wurden 75.000 € in den Haushalt 2020 eingestellt.

Das Büro „Ideenwerkstatt Lebens(t)raum“ konnte jedoch keine Fertigstellung im 2. Quartal 2020 zusichern, woraufhin die Firma „Spielbetrieb“ aus Steinhagen für die Planung empfohlen und schließlich beauftragt wurde. Die Firma führt jedoch keine partizipativen Baueinsätze mit den Eltern, Schülern und Lehrern durch.

Diese wurden aber intensiv zusammen mit dem Förderverein in den Planungsprozess mit eingebunden, der wiederum von der Planerin Frau Stapel, die bereits die Schulhoffläche der Klassen 5-7 der Sekundarschule mit entwickelt hatte, federführend begleitet wurde.

Am 06.11.2019 begann mit der örtlichen Raumanalyse im Beisein von Schülerinnen und Schülern der 1. bis 4. Klasse und Vertretern des Fördervereins, der Verwaltung und Frau Stapel die Ideenfindung zur Neugestaltung des Schulhofes. In der Planungswerkstatt am 13.11.2019

wurden die Ideen von den Schülerinnen und Schülern in verschiedenen Modellen plastisch umgesetzt.

Daraus entwickelte die Firma Spielbetrieb eine Entwurfsplanung, die im Anschluss mit dem Förderverein abgestimmt wurde.

Der Entwurf setzt mit den folgenden Maßnahmen die ausgearbeiteten Wünsche und Ideen der SchülerInnen für ein neugestaltetes Spielangebot wie folgt um:

- Die vorhandenen Lieblingsbereiche der Schüler werden verstärkt und es entsteht ein neuer Spielbereich für kleine und größere Abenteuer.
- Die vorhandenen Spielgeräte auf dem Schulhof werden versetzt und zwei Teilbereiche der befestigten Flächen (ca. 360 m<sup>2</sup>) entsiegelt. Hier entsteht ein Kletterparcours mit Wildholz-Spielgeräten und eine Hängematten-Lounge.
- Im Einzelnen sind das zwei höherliegende Ziele (ein Nest aus Robinienholz und ein aufgeständertes Kletternetz aus Herkulestau), die verschiedene Spielwege miteinander verbinden.
- Es sind zudem ein Wackelsteg, Stelzen, ein Seilparcours, ein Leiterweg, eine schräge Leiter und eine Kletterstruktur aus Robinienstämmen geplant.
- Die Fallschutzflächen sind eingefasst mit liegenden Robinienstämmen und Felsen aus Anröchter Naturstein und werden von Podesten und Strauchpflanzungen ergänzt.
- Die Einfassungen werden gestaltet, so dass sie auch als Spielwege sowie Treffpunkte und Sitzmöglichkeiten genutzt werden können.
- Die Spielgeräte werden so konzipiert, dass die Schüler mit viel Spaß ihre motorischen Fähigkeiten erproben und erweitern können.

Bei der Neugestaltung der Spiel- und Aufenthaltsbereiche werden im wesentlichen naturnahe Materialien verwendet. Dies sind im Detail entsplintetes und geschliffenes Robinien-Stammholz, Felsen aus Naturstein sowie Kanthölzer und Bretter aus Lärchenholz.

Der Entwurfsplanung liegt eine Kostenberechnung zu Grunde. Alle erforderlichen Arbeiten zur Umsetzung dieses Entwurfes sowie die bisher beauftragten Planungskosten werden mit den veranschlagten Haushaltsmitteln ausgeschöpft und nicht überschritten.

Die Entwurfsplanung wird in der Sitzung von der Firma Spielbetrieb ausführlich vorgestellt.

**Beschlussvorschlag:**

Der vorgestellten Entwurfsplanung zur Neugestaltung einer Teilfläche des Schulhofes der Grundschule Liesborn wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag zu vergeben, damit eine Fertigstellung bis zum Sommer 2020 realisiert werden kann.

Wadersloh, den 16.01.2020

---

Christian Thegelkamp  
Bürgermeister